

24.04.2024 - 15:10 Uhr

## Kinder aus Villmergen und Bünzen für den Sternenwochen-Award nominiert



**Zürich, 24. April 2024 - Anlässlich des 20-jährigen Jubiläums der Sternenwochen sind Kinder aus den Gemeinden Villmergen und Bünzen für den diesjährigen UNICEF Sternenwochen-Award nominiert. Die Award Ceremony findet am 25. Mai im Schauspielhaus Zürich statt.**

Am 25. Mai werden die kreativsten Sammelaktionen mit dem «Sternenwochen-Award» ausgezeichnet. Nominiert sind auch Kinder aus Villmergen und Bünzen. Die Sternenwochen sind eine gemeinsame Aktion von UNICEF und der Zeitschrift «Schweizer Familie». Bei der Sternenwochen engagieren sich Kinder in der Schweiz und in Liechtenstein mit kreativen Sammelideen für andere Kinder in Not. Seit 2004 haben etwa 135 000 Kinder mittlerweile beinahe 8,5 Millionen Franken gesammelt und damit eindrücklich ihre Solidarität für notleidende Kinder demonstriert.

### **Für sauberes Wasser und ein funktionierendes Abwassersystem in Bangladesch**

Dieses Jahr engagieren sich die Kinder in der Schweiz und in Liechtenstein für Kinder in Bangladesch, wo der Klimawandel zunehmend das Leben Hunderttausender Mädchen und Buben gefährdet. Der steigende Meeresspiegel und überschwemmte Flüsse rauben ihnen die Lebensgrundlage. Viele suchen Zuflucht in Slums, doch gerade dort gibt es kaum Zugang zu sauberem Wasser oder einem funktionierenden Abwassersystem, was zur Ausbreitung gefährlicher Krankheiten führen kann.

Mit den Sternenwochen 2023/24 unterstützt UNICEF Kinder und ihre Familien in den Slumquartieren von Khulna, einer Grossstadt im Süden Bangladeschs. Dank der Hilfe erhalten sie unter anderem einen besseren Zugang zu sauberem Wasser und ein funktionierendes Abwassersystem. Diese Hilfe wird dringend gebraucht.

### **Kinder aus dem Kanton Aargau nominiert**

Aus dem Kanton Aargau sind zwei Sammelaktionen für den Sternenwochen-Award nominiert. Eine dieser bemerkenswerten Sammelideen stammt aus Villmergen, wo Robin Meyer verschiedene Kräutersalben kreierte. Hierfür sammelte er Kräuter, kochte sie sorgfältig auf und verfeinerte sie mit Bienenhonig. Diese selbstgemachten Salben verkaufte er auf dem Weihnachtsmarkt zusammen mit liebevoll hergestellten Apfelringlis. Für seine einfallreiche Aktion ist er in der Kategorie «Einzelkind» nominiert.

Eine weitere originelle Sammelaktion führte die Familie Majoleth aus Bünzen durch. Sie stellten ihre eigene «Sternensuppe» her, indem sie Kürbisse anbauten, ernteten und zu einer köstlichen Suppe verarbeiteten. Dazu backten sie Brote und Kuchen und boten Wienerli und Popcorn an, die sie an Bekannte, Freunde und Nachbarn verkauften. Hierfür sind sie in der Kategorie «Familie/Quartier» nominiert.

### **Einladung zur Sternenwochen Award Ceremony**

Am Samstag, dem 25. Mai 2024 ist es dann soweit: Die Award Ceremony 2024 findet heuer zum 20. Mal von 11:00 bis 13:30 Uhr im Zürcher Schauspielhaus statt. Die Moderatorin Sandra Studer führt durch den Anlass und prominente Persönlichkeiten überreichen den gelben Stern-Pokal für die besten Sammelideen. Aber nicht nur das – die Stars werden die Zuschauer auch bestens unterhalten. Mit dabei sind unter anderem Stefanie Heinzmann, Rob Spence, Arina Luisa und ein Überraschungsgast. Seid gespannt!

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei. Wer an diesem einzigartigen Ereignis teilnehmen möchte, kann sich [hier](#) anmelden.

Weitere Informationen gibt es unter: [www.sternenwochen.ch](http://www.sternenwochen.ch)

#### Für Interviewanfragen lokaler/regionaler Medien:

Interviewanfragen der Nominierten via Jürg Keim, Mediensprecher, UNICEF Schweiz und Liechtenstein, Tel. 044 317 22 41, E-Mail: [j.keim@unicef.ch](mailto:j.keim@unicef.ch)

#### Über UNICEF

UNICEF, das Kinderhilfswerk der Vereinten Nationen, hat über 75 Jahre Erfahrung in Entwicklungszusammenarbeit und Nothilfe. UNICEF setzt sich in mehr als 190 Ländern und Territorien für die Einhaltung der Kinderrechte ein. Zu den zentralen Aufgaben gehören die Umsetzung von Programmen in den Bereichen Gesundheit, Ernährung, Bildung, Wasser und Hygiene sowie Kinderschutz. UNICEF finanziert sich ausschliesslich durch freiwillige Beiträge und wird in der Schweiz und Liechtenstein durch das Komitee für UNICEF Schweiz und Liechtenstein vertreten.

#### Medieninhalte



*Robin Meyer mit seiner Kräutersalbe*

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/fr/pm/100004621/100918694> abgerufen werden.